

Auserwählte, liebe Freunde, euer Herz sei erfüllt von Meiner Freude, sei in Frieden. Ich schenke euch Freude, damit ihr sie den anderen reicht. Liebe Freunde, seid Überbringer der Freude.

Geliebte Braut, fürchte nicht wegen dem was in Zukunft geschehen kann, weil du düstere Wolken am Horizont erscheinen siehst; Ich, Ich Jesus, lenke dein Leben, weil du die Zügel in Meine Hand gelegt hast.

Du sagst Mir: Süße Liebe, mit Dir im Herzen fürchte ich die Zukunft nicht, aber ich sehe über die ganze Menschheit eine dichte Schicht drohender und schwarzer Wolken, bereit, ihr ganzes schreckliches Gift auszuschütten. Wenn ich nicht auf Dich vertraute, wenn ich mich nicht Deinem Mildem Ozean übergeben hätte, würde ich gewiss zittern, so zahlreich sind die drohenden Gefahren; das Zischen des Feindes ist scharf, ein Zeichen, dass er handeln und angreifen will. Süßester Jesus, nimm die Zügel der Geschichte fest in die Hand, die ungläubige und skeptische Welt habe Dich als Führung, sie besiege die verführerischen Betrüger des Feindes und rette sich.

Geliebte Braut, siehst du, wie die Zeiten immer knapper werden und die Verführung stärker ist? Mein Blick ist über die Menschheit, über jeden Menschen dieser Zeit, Ich warte auf die Antwort um zu wirken in ihm. Wenn Mir die Türen des Herzens geöffnet werden, wirke Ich mit Macht und ändere das Herz und reinige es von der Arglist. Geliebte Braut, Ich will die Herzen aus Stein entfernen und sie mit pochenden Herzen aus Fleisch ersetzen. Dies will Ich tun, Meine geliebte Braut, aber nichts vermag Ich, wenn der Mensch nicht will, dass Ich in ihm wirke. Geliebte Braut, die aufgerufene Welt bekehrt sich nicht. Sage Mir, kann Ich dem noch viel geben, der Mir nichts darbringen will? Du sagst Mir: Angebeteter, Heiligster Jesus, die Aufsässigkeit des einen wird zur Aufsässigkeit aller, das Böse breitet sich aus, weil wenige sich widersetzen und viele es annehmen: die Sünde wird nicht in Betracht gezogen, man spricht überhaupt nicht von der Sünde, als gäbe es sie nicht; die lange Welle des Bösen wächst, weil der Feind Besitz ergriffen hat von vielen Herzen. Süßeste Liebe, Deine Werkzeuge sind am Werk und faulenzten nicht, angefangen von Deinem Stellvertreter auf Erden: seine Worte sind deutlich, stark und fortwährend, es schweigt nicht der Süße Christus auf Erden, wie die liebe Schwester Katharina ihn nannte: er spricht mit entschlossener Stimme, aber wer hört, Unendliche Liebe, wer will hören? Die Menschen sind taub geworden gegenüber Deinen erhabenen Worten, blind vor Deinen Zeichen, das Herz bebt und seufzt, es scheint, dass die Lage im Begriff sei, sich im Bösen zu festigen.

Geliebte Braut, die Menschen der Erde sind dabei ihre Entscheidungen zu treffen, jeder trifft sie gemäß seinem Gedanken. Viele sind die Aufsässigen die Meine Gesetze nicht lieben, diese wollen sich Mir, Gott, ersetzen. Mein Plan besteht darin zu geben, aber die Welt mit ihrer Skepsis und ihrem Unglauben, versetzt sich in die Lage, nicht zu erhalten. Geliebte Braut, sie wird nicht nur Meine Gaben nicht erhalten, sondern in Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit bin Ich gezwungen auch das zu entfernen, was Ich verliehen habe. Mein Herz stöhnt wenn Ich entziehen muss, Mein Herz stöhnt tief, aber niemand vergesse, geliebte Braut, dass Ich, Ich Gott, Unendliche Barmherzigkeit bin, aber auch Vollkommene Gerechtigkeit. Sage Mir, Meine Kleine, kann Ich fortfahren dem Unwürdigen zu geben, was Ich dem Würdigen reiche? Wenn die Schale Meiner Waage sehr ungenügend ist, kann Ich so tun, als wäre sie es nicht?

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, Ich begreife was Du sagen willst, zahlreich sind die Unwürdigen die sogar nicht würdig sind, die Gabe des Lebens noch zu haben. In den vertrauten Gesprächen hast Du mir vieles erklärt, wenn die Lage der Herzenskälte andauert, wirst Du Deine Gaben entziehen, einschließlich jener des Lebens, das Dein ist, wie alles Dein ist was der Mensch besitzt. Gewähre, Süße Liebe, gewähre dem, von dem Du auch diese Gabe entfernen willst, gewähre in Deiner Barmherzigkeit die Gnade des unverzüglichem

Erwachens des Gewissens, es erweise sich bereit, sei wie der gute Schächer, der Dich um Vergebung gebeten hat im letzten Augenblick und Du hast sie großzügig gewährt, nicht nur, Du hast zu ihm die erhabenen Worte gesprochen: Heute wirst du mit Mir im Paradiese sein."

Geliebte Braut, Ich habe es gesagt und wiederhole es: jedem will Ich die Möglichkeit gewähren sich zu retten, dies will Ich gewähren, aber ist notwendig, dass man Mir das Herz öffnet. Der Schächer hat Mir die Türen seines Herzens geöffnet und Ich bin mit Macht eingetreten, Ich habe ihn gerettet, weil Ich in ihn eingetreten bin, da er Mir die Türen weit aufgemacht hat. Geliebte Braut, liebe Braut, bringe der Welt noch Meine Botschaft des Heils und der Liebe: jeder mache Mir die Türen des Herzens weit auf, damit Ich, Ich Jesus, eintreten und retten kann. Es sei klar: Ich breche keinerlei Tür auf, Ich trete dort ein, wo die Türen offen sind. Die Welt kenne Meine Botschaft rette sich. Ruhe aus in Meinem Herzen, Meine Kleine, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, bedenkt immer, dass die Liebe die Gott zu euch hat, groß ist; denkt, wenn alles schlecht läuft, auch an Meine Unermessliche Liebe. Sagt nicht: Jesus hat mich vergessen, die Himmelsmutter denkt nicht an mich. Denkt dies keinen Augenblick, geliebte Kinder. Der Blick Gottes ruht immer auf euch, Er denkt an euch, Er hilft euch, Er liebt euch zärtlich; denkt daran, denkt daran, wenn das Leid sich zeigt, wenn die Traurigkeit in euer Leben tritt. Geliebte Kinder, seht, alles um euch vergeht, nur Gott wird für immer bleiben. Hängt euch nicht an die leeren Dinge der Welt, sondern das Herz sei ganz Gott, Seiner Süßen, Zärtlichen Liebe zugewandt.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, der Mensch möchte nie das Opfer, nie das Leid, er möchte die Freude. Ich begreife, dass er für die wahre Freude des Paradieses geschaffen ist, aber der Weg um es zu erreichen ist von Leid und Opfer gepflastert. Süße Mutter, Du wiederholst: Meint nicht von Gott verlassen zu sein, wenn alles schlecht geht. Dies wiederholst Du, Süße Lilie des Himmels, wohl wissend, dass wir in der Freude tausend schöne Vorsätze haben, aber wenn der Schmerz in unser Leben tritt, sagen wir: Warum? Ich denke an das Buch Ijobs, ich denke an die Niedergeschlagenheit des Menschen, wenn er sich im Auge des Wirbelsturmes befindet: er klagt, ist verwirrt, zittert, stellt sich Fragen. Ich habe wohl verstanden, dass er dies nicht tun sollte, sondern nur das Haupt beugen müsste in tiefer Demut; aber selten ist er imstande dies zu tun ohne eine starke Führung vom Himmel. Liebe Mutter, geliebte Mutter, Trost der Betrüben, hilf uns immer, immer, immer, besonders dann, wenn Jesus von uns ein Opfer verlangt, wenn Er das Leid zulässt, wenn Er etwas von uns verlangt, dass uns wirklich nicht gefällt. Geliebte Mutter, hilf uns gerade in einem solchen Augenblick. Ich habe viele fromm und glühend gesehen bis alles gut ging, sie jedoch in größte Verwirrung fallen sehen, als die Dinge sich änderten. Ich denke immer an die biblische Figur des Ijob: feurig und rechtschaffen, immer bereit Gott zu preisen, aber im Augenblick der großen Drangsal, siehe, kam Verwirrung auf, die Verachtung der Gabe des Lebens, das nur als Mühsal uns Qual betrachtet wurde.

Geliebte Kinder, die Himmelsmutter ist euch immer nahe wenn ihr Sie anruft; Ich kann euch helfen, Ich will euch helfen, ihr aber, Meine Kleinen, müsst Meine Hilfe wollen, die Ich gewiss nicht fehlen lasse. Mein Wunsch ist jener, euch glücklich zu sehen, aber ihr wisst, dass das Leid, das Opfer sehr nützlich sind. Erfüllt immer den Willen Gottes, nicht nur wenn es einfach ist ihn zu erfüllen, sondern auch wenn er sehr schwierig ist. Wenn der Allerhöchste Gott ein Opfer verlangt, schenkt Er auch die Kraft es anzunehmen. Geliebte Kinder, der Glaube muss geprüft sein, das Opfer dient dazu, euren Glauben zu stärken, Gott will das Leid nicht, aber Er lässt es zu: wenn mit Geduld und Liebe ertragen, lässt es eine Schleppe großer Freude zurück. Liebe Kinder, Ich habe es gesagt und wiederhole es ohne zu ermüden: der Schmerz dauert kurze Zeit, die Freude, dann, wird für immer sein. Wer offen ist für Gott, wird bald die neue leuchtende Morgendämmerung sehen: seit imstande abzuwarten und zu gedulden. Beten wir an, beten an, beten an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

# Hi. Jungfrau Maria